



ROBS®



Stahl beschichtet (Plastisol, Polyester, Polyurethan, PVDF...). Einfach zu verlegen und langlebig.



ZONING INDUSTRIEL, SUR LE MEEZ
B-4980 TROIS-PONTS

Die Dachpfannenplatte ist ein Erzeugnis der ROBS S.A.

 32 (0) 80 68 49 10

 32 (0) 80 68 46 71

www.robs-sa.com

Verwendung

Die Verwendung von ROBS®-Dachplatten ist eine preisgünstige Lösung für neue Gebäude oder die Sanierung alter Dächer. In manchen Fällen können ROBS®-Dachplatten auf dem vorhandenen Grundgerüst angebracht werden.

Die Platten werden auf Maß angefertigt, um sich der Neigung Ihres Daches anzupassen und Zuschnitte und Abstürze zu vermeiden.

Vorteile

Sicher, beständig und mit einem tadellosen Design, ähneln ROBS®-Dachplatten konventionellen Dachplatten genaustens und benötigen kaum Pflege.

Desweiteren passen sie sich sehr geringen Dachneigungen an und sind bereits ab einer Schräge von mindestens 9% einsetzbar.



Mit einem Eigengewicht von +/- 5kg/m², sind ROBS®-Dachplatten leicht und einfach zu verlegen und erfordern kein spezielles Werkzeug.

Ihr patentiertes Dichtungssystem.

Verfügbarkeit

ROBS® produziert und vertreibt 2 Plattenausführungen.

Abmessungen der Dachplatten:

	ECONOROBS®	BIGROBS®
		
	Dachplattentyp ECONOROBS® : geeignet für sämtliche Dächer	BIGROBS® : hauptsächlich angewandt bei der Verlegung auf großflächigen Dächern (Industriehallen, Hangars,...), aus ästhetischen Gründen, sowie zur Entwässerung
Gesamtbreite der Platte (mm)	1180	1100
Nutzbreite der Platte (mm)	1100	1000
Plattenlänge (mm)	Von 1050 bis 8400 *	
Pfannenlänge (mm)	350**	400**
Dachlattenabstand (mm)	350	400
Mindestdachneigung	9%	

* Alle unsere Dachplatten werden auf Maß und mit einer Fertigungslänge von 1,05m bis 8,40m hergestellt.

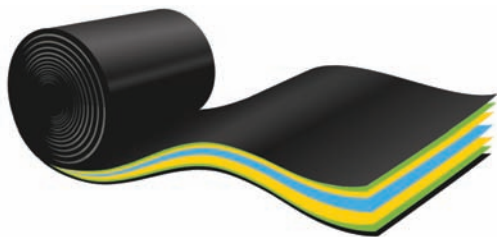
** Die letzte obere Dachpfanne (Firsthaubenseite) ist stets verschieden und variiert je nach geforderter Plattenlänge. Dementsprechend ist sie, entsprechend dem geforderten Gesamtmaß, kleiner oder größer.

Farbtöne



Verfügbarkeit und Lieferfristen variieren bei Großmengen.
Aus drucktechnischen Gründen können die abgebildeten Farben von den Originalfarbtönen abweichen.

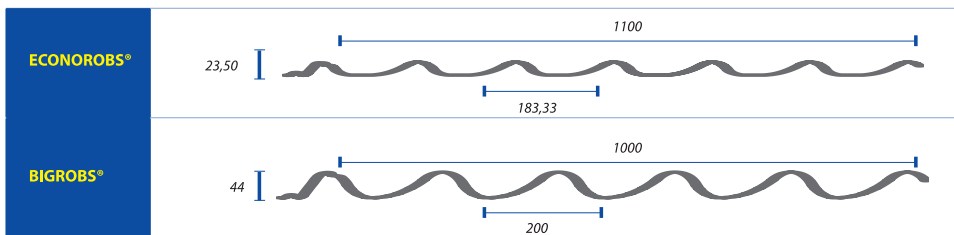
Zusammensetzung



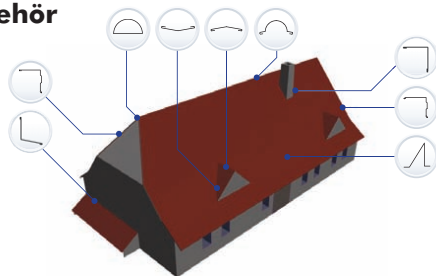
Découpe	
	Organische Beschichtung*
	Passivierungsbeschichtung
	Verzinkung
	Stahl
	Verzinkung
	Passivierungsbeschichtung
	Rückseitenbeschichtung

* Plastisol 200µ, Polyurethan 50-60µ, Polyester Matt 35µ, Polyester 25µ. Bei extremen Witterungsbedingungen, wenden Sie sich bitte an uns.

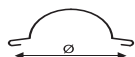
Profil



Grundlegendes Zubehör



HALBRUNDE FIRSTHAUBE



Ø 220 mm = Länge 2,10 m
Ø 310 mm = Länge 2,50 m



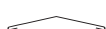
FIRSTENDSTÜCK



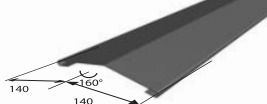
Ø 220 mm = kleines modell
Ø 310 mm = großes modell



FIRSTPLATTE ODER GRAT



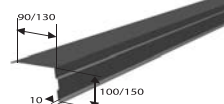
Länge 2,00 m



STIRNBRETT



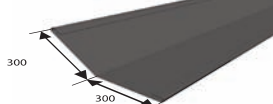
130/150 mm = 3,05 m lang
90/100 mm = 2,10 m lang



KEHLBLECH



Länge 2,00 m



DACHRINNENVERBINDUNG



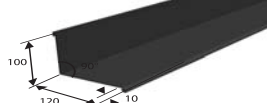
Länge 2,00 m



MAUERANSCHLUSS (GERADE 90°)



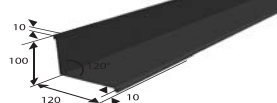
Länge 2,00 m



ANSCHLUSSSTREIFEN (120°)



Länge 2,00 m



SCHNEEFANGGITTER



Länge 2,00 m



FLACHBLECH



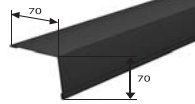
Länge 2,00 m
Breite = 1,25 m



KEIL (SCHORNSTEIN)



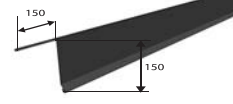
Länge 2,00 m



DACHSTUHL OHNE ÜBERSTAND AUF DEM MAUERWERK



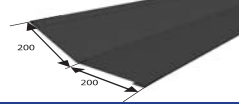
Länge 2,00 m



VERBINDUNG FÜR DOPPELSCHRÄGE



Länge 2,00 m



TRAUFBLECH



Länge 2,00 m
Fuß 50 bis 100mm



DICHTUNG

FÜR ECONOROBS® UND BIGROBS®

Längen: 1,10m (EconoRobs®)
1,00 m (BigRobs®)

Polyethylen hellgrau

Anbringung unterhalb der Platten

Anbringung unterhalb des Firsts



SELBSTBOHRENDE SCHRAUBE MIT DICHTUNG



Selbstbohrende Schraube

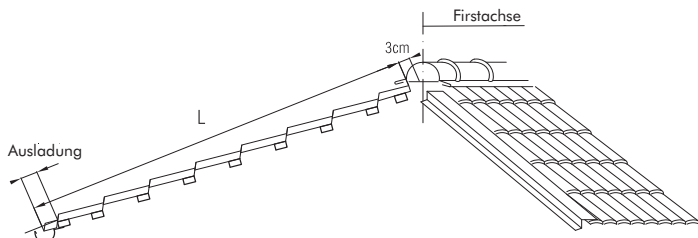
4,8 mm x 35 mm

Anwendung: Befestigung der Platten

Selbstbohrende Überlappungsschraube

4,8 mm x 20 mm

Anwendung: Stahl auf Stahl Verschraubung



BEMESSUNG

Plattenlänge :

Die Bemessung der ROBS®-Dachplatten wird durch die Ableitung des Neigungswinkels in senkrechter Ausrichtung zur Dachrinne vorgenommen.

Die Maße werden entnommen von der Firstachse - 3cm (um eine Belüftung zu ermöglichen), bis zum Anfang der Dachrinne + 3cm (für bspw. eine Dachrinne mit einem Durchmesser von 100mm).

Plattenanzahl :

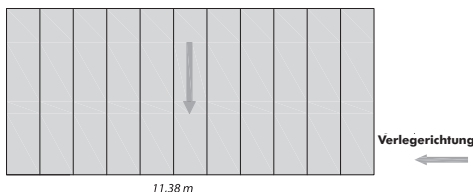
Die Plattenanzahl wird durch das Dividieren der Dachlänge durch die Nutbreite der jeweiligen Dachplatte errechnet.

Nutbreite : **EconoRobs® = 1,10m**
 BigRobs® = 1,00m

Beispiel mit Dachplattentyp EconoRobs®

11,38m : 1,10m = 10,34 Stück, d.h. 11 Platten à 5,38m

5,38 m



Im Falle komplexerer Bedachungen (Vordach, Doppelschräge,...) dessen Art oder Format einer besonderen Deckung bedürfen, ist es erforderlich den Plan im Maßstab vorzulegen, um die Anzahl und Länge der benötigten Platten zu bestimmen. Die Dachplatten sind immer in rechteckigen Profilen anzufertigen.

Bezüglich der Längenberechnung der Platten für sonstige Verlegung (Satteldach, Vordach, Kreuzdach, Überlappung der Platten,...) ; lesen Sie bitte die detaillierten Ausführungen (Vorsichtsmaßnahmen und Nutzungsbedingungen) auf unserer Website: www.rops-sa.com

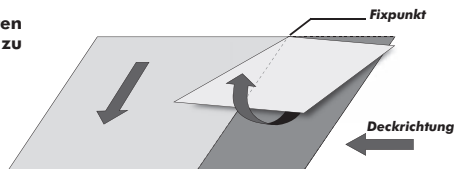
MONTAGE DER DACHPLATTEN

ROBS®-Dachplatten auf der rechten Dachseite beginnend verlegen, um den Ablaufkanal mit einer Wellung abzudecken.



Im Falle von langen Dächern ist der Unterteil der ersten Platte pro Laufmeter der Neigung um 1mm nach links zu versetzen.

Beispiel : Wenn das Abdach 4,50m misst, 4,50mm nach links versetzen.



Montage der Dachelemente

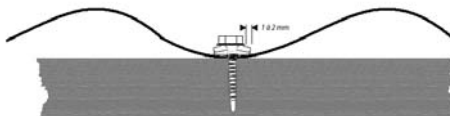
Es gibt 3 Anwendungsbereiche für die Dachplatten:

Erstbedachung	Oberdachsanierung	Bedachung durch Sandwichplatten
		
Auslegung einer der Konterlattung vorausgehenden Unterdachbahn, auf die eine in regelmäßigen Abständen angebrachte Lattung folgt (Abstand je nach Plattentyp)	Anpassung durch Dachschildel, Roofing, künstliche Schiefer tafeln....	Konterlatten und Unterdach werden in dieses selbsttragende System integriert.
Verlegungsreihenfolge		
<ol style="list-style-type: none"> 1. Sparren 2. Unterdach 3. Konterlatten 4. Latten 5. Dachplatten 	<ol style="list-style-type: none"> 1. Bestehende Bedachung 2. Konterlatten 3. Latten 4. Dachplatten 	<ol style="list-style-type: none"> 1. Selbsttragende Isolierpanelen mit inkorporierten Konterlatten 2. Latten 3. Dachplatten

Befestigung

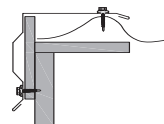
Befestigung der Platten

Die Befestigung wird stets **am tiefsten Punkt der Profilwelle** der Dachpfannen durchgeführt. Um eine optimale Dichtung zu gewährleisten, muss die EPDM Dichtung zusammengedrückt sein und 1 bis 2mm über die Aluminiumunterlegscheibe herausragen. Das Bohren von Ausdehnungslöchern ist nicht notwendig.



Befestigung des Zubehörs

Die Befestigung des Zubehörs (Organg, Maueranschlüsse, ROBS®-Firsthauben), wird mit sogenannten Überlappungsschrauben (4.9x20mm) vorgenommen, die speziell bei der Verschraubung von Metallteilen angewendet werden.

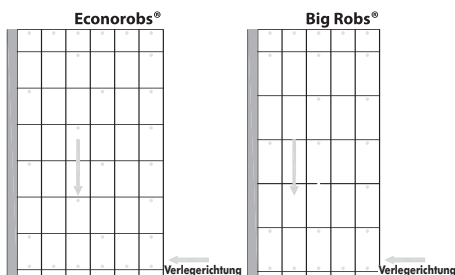


Anordnung der Schrauben

In der Regel werden die Dachplatten immer **am tiefsten Punkt der Profilwelle** und an folgenden Stellen verschraubt:

- Eine Schraube pro Dachpfanne der 1. Reihe auf der Dachrinnenseite.
- Eine Schraube pro Dachpfanne in der Reihe gen Firstseite.
- Eine Schraube pro Dachpfanne in der Reihe gen Maueranschluss oder Organg.
- Ein paar Schrauben auf der Oberfläche (mindestens 7 bis 8 Schrauben/m²)

Die Verschraubung wird mit Hilfe eines elektrischen Schraubers (ausgestattet mit einem angepassten Anschlussstück) und selbstbohrenden Schrauben vorgenommen, und benötigt daher keine Vorbohrung. Bei Verwendung einer Bohrmaschine besteht die Gefahr, dass es durch metallene Bohr- oder Feilspäne aufgrund von Oxidation zur schwerwiegenden Beschädigung des Belags kommt.





Schritt 1

Gerüsthalterungen im Abstand von MAXIMAL 40-50cm montieren, um die Stabilität des Gerüsts zu gewährleisten.

Schritt 2

Unterdachbahn auslegen.



Schritt 3

Konterlattung befestigen.



Schritt 4

Dachlattung von unten nach oben festnageln, um ein korrektes Anbringen der Dachplatte zu gewährleisten. (Abstand ECONOROBS® - 35cm, BIGROBS® - 40cm)*



**Schritt 5**

Rinneneinläufe und Plattenfugen anbringen.

Schritt 6

Platten senkrecht zur Dachrinne, vom Fuß der Neigung aus und von rechts nach links verschrauben.*

**Schritt 7**

Dachkanten mit Hilfe von Verbindungsschrauben anbringen.*

**Schritt 8**

Firsthauben auf Dichtungen auslegen und Endstücke anbringen (Überlappungsschrauben)*



Verwenden Sie NIEMALS Winkelschleifer oder jegliches Werkzeug; das die Oberfläche beschädigen könnte. Gut darauf achten, die zugeschnittenen Teile nachzubehandeln und mithilfe geeigneter Produkte nachzubessern. Metallspäne oder -reste sind mit einer feinen Bürste zu entfernen. Witterungsbedingte Verschmutzungen können mit einem geeigneten milden Reinigungsmittel entfernt werden.